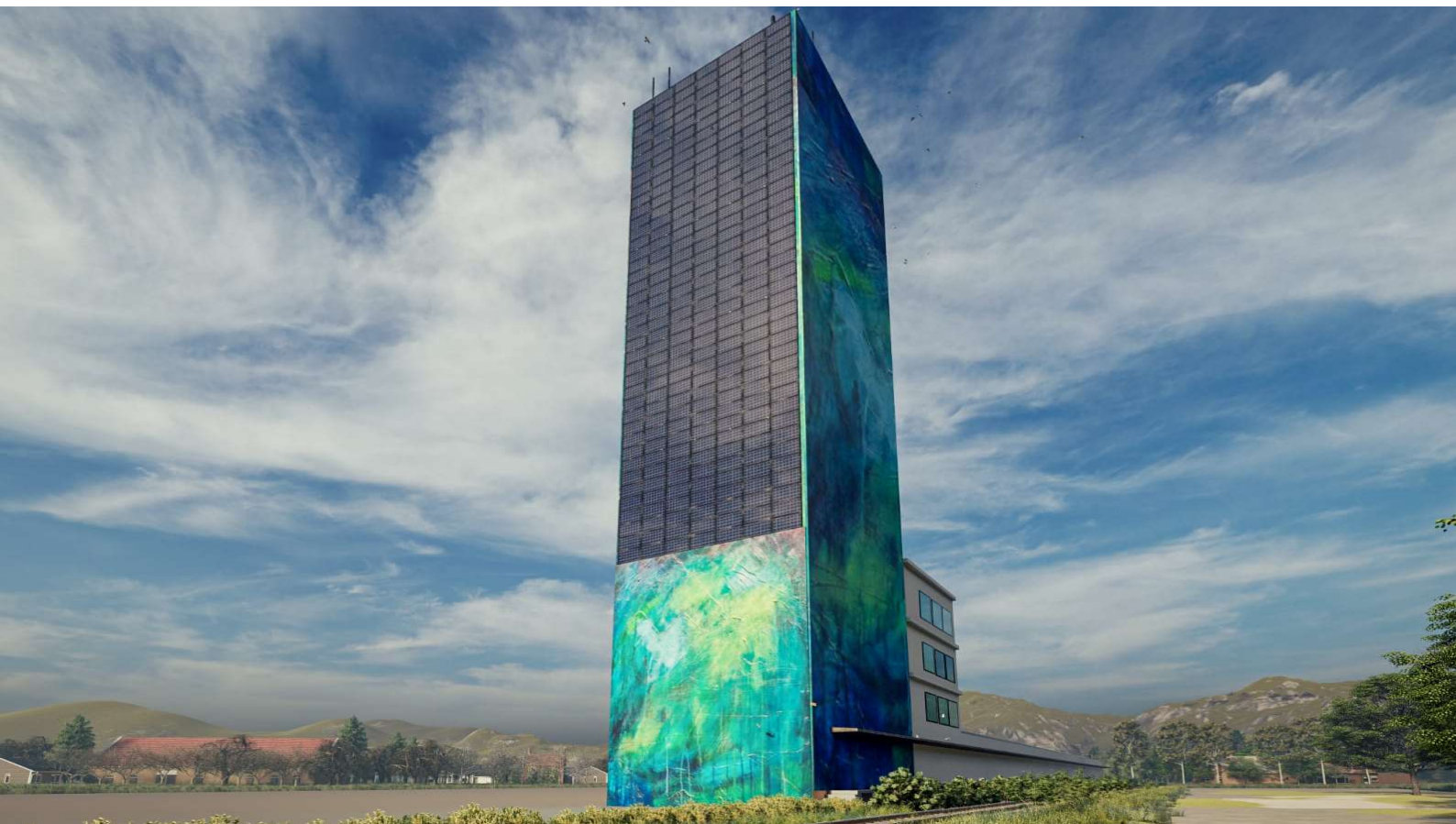


# Kurzbericht Solar Silos

Ausschreibung 2021

Ein Projekt des Klima- und Energiefonds  
der österreichischen Bundesregierung in Zusammenarbeit mit nationalen Partnern



# Publizierbarer Kurzbericht Solar Silos

---

Gilt für das Programm „Muster- und Leuchtturmprojekte Photovoltaik“

---

## Ausgangssituation, Umfeld und Vorarbeiten

Silos, als betonierte Symbolträger des industrialisierten Getreidehandels der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, stehen als rund 300 Landmarken in den ländlichen Regionen Ost-Österreichs und sind damit ein bedeutender Teil des industriellen Erbes des Landes. Die aus zahlreichen Dorflandschaften in Oberösterreich, Niederösterreich und dem Burgenland kaum wegzudenkenden Türme erfahren, trotz ihrer historischen Bedeutung, oftmals eine Zuschreibung als ungewollte, das Ortsbild dominierende graue Wahrzeichen eben dieser Dörfer.

Mit dem Projekt „Solar Silo“ soll nun ein erster solcher Siloturm mit einer Fassaden-Photovoltaikanlage ausgestattet werden. Durch eine Einbindung der PV-Anlage in eine künstlerische Fassadengestaltung in Form einer Street Art Bemalung soll der Turm nicht nur ästhetisch aufgewertet und damit zum weithin sichtbaren Symbol der Energiewende werden, sondern künftig auch als Energielieferant für umliegende Haushalte und Unternehmen fungieren, welche ihren Strom über eine Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft kostengünstig und direkt vom Solar Silo beziehen können. Die Türme sollen

somit zu Symbolen der Partizipation einer breiten ländlichen Bevölkerung an der Erreichung der Klimaziele werden. Mit dem eingereichten Projekt soll der Grundstein für eine weitreichende Multiplizierbarkeit der Solar Silos gelegt werden und somit ein nationales Netzwerk von „Leuchttürmen der Zukunft“ entstehen.

Durch eine Kooperation zwischen einem Silobetreiber, dem Unternehmen CrossPower Energy Operations GmbH und der Silosophie wurde das Projekt ins Leben gerufen. Die für das Projekt notwendige Photovoltaikfassade und eine begleitende Forschungsarbeit über die lokale Akzeptanz und Wirkung eines Solar Silos werden durch den Klima- und Energiefond unterstützt.

Die vertikale Montage der Photovoltaikmodule, die Höhe des Silos und die Anforderung eines maximalen Witterungsschutz führen zu einem hohen technischen Projektanspruch. Durch die Kombination mit einem Kunstwerk, welches gänzlich im Sinne der Energiewende und des Klimaschutzes steht, erhält das Projekt nationale und internationale Einzigartigkeit und den hohen förderungswürdigen Innovationsgrad.